

Pädagogische:r Sozialbegleiter:in

Diplomlehrgang mit tutorial learning

Zielgruppe / Voraussetzungen:

Die Ausbildung richtet sich an bereits in sozialpädagogischen Bereichen tätige Personen sowie an Quer- bzw. Neueinsteiger.

Ihr Nutzen:

Der positive Abschluss des Diplomlehrgangs Pädagogische:r Sozialbegleiter:in ermöglicht Ihnen eine berufliche Qualifikation, kombiniert mit dem Erwerb von breitgefächertem, fundiertem Wissen in allen Sozialbereichen.

Absolvent:innen der Diplomausbildung haben die Möglichkeit in den verschiedensten sozialen Berufsfeldern professionell tätig zu werden. Beschäftigungsfelder für diplomierte Sozialbegleiter:innen sind unter anderem: Beratungsstellen, Allgemeiner sozialer Dienst, Jugendzentren, Therapieeinrichtungen, Altenbetreuungseinrichtungen, Streetwork, Freizeitpädagogik etc.

Eine Tätigkeit in Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe ist für Absolvent:innen der Ausbildung nur dann möglich, wenn sie eine, nach der Richtlinie der Kinder- und Jugendhilfe anerkannte Vorausbildung abgeschlossen haben. Für diese Personen ist der Diplomlehrgang als eine Weiterbildungsmöglichkeit und eine Zusatzqualifikation zu betrachten.



Diese Ausbildung ist mit 33 ECTS-Punkten im Rahmen der Weiterbildungsakademie Österreich akkreditiert.

Voraussetzungen:

- Vollendung des 21. Lebensjahres
- positiver Abschluss der Pflichtschule
- abgeschlossene Berufsausbildung
- ärztliches Attest über die psychische und physische Belastbarkeit
- Unbescholtenheit (Strafregisterauszug, der zu Kursbeginn nicht älter als 3 Monate sein darf)
- Besuch der Informationsveranstaltung
- positiv absolviertes Aufnahmeverfahren

Kursinhalte:

Die Ausbildung umfasst:

- 680 Einheiten Präsenzunterricht (inklusive 10 UE Auswahlverfahren)
- 1.600 Einheiten Praktikum = 1.200 Praktikumsstunden
- 250 Einheiten für das Verfassen der Diplomarbeit
- 150 Einheiten Projektgruppenarbeit, Verfassen der Semesterarbeiten
- 300 Einheiten tutorial learning – Selbststudium
- 10 Einheiten Einzelsupervision

Gegenstände der theoretischen Ausbildung sind:

- Selbsterfahrung
- Sozialpädagogik
- Kommunikation
- Beratungskompetenz
- Streetwork
- Öffentlichkeitsarbeit
- Berufsbild
- Entwicklungspsychologie
- Sexualität und Sexualmedizin
- Geschlechtsspezifische Männer- und Frauenarbeit
- Familiensystemik

- Krisenintervention
- Systemisch Denken und Handeln
- Arbeitsassistenz
- Sucht und Suchtverhalten
- Psychopathologie und Psychopharmakologie
- Missbrauch
- Gewalt; Gewaltformen und Gewaltsysteme
- Umgang mit Gewalt
- Einführung in die Psychotherapie
- Lernen, Lernstrategien, Lerntypen
- Rechtliche Grundlagen
- Burnoutprävention und Psychohygiene
- Ethik
- Diversity Kompetenz
- Einführung in die Soziologie
- Casemanagement und institutionelle Vernetzung
- Heil- und Sonderpädagogik
- Spiel- und Freizeitpädagogik
- Psychosomatik
- Organisation und Verwaltung
- Methodik
- Interaktion und Gruppendynamik
- Biografiearbeit
- Erlebnispädagogik
- Berufspädagogik
- Projektarbeit/ Projektpräsentation
- Gruppensupervision
- Einführung in wissenschaftliches Arbeiten
- Konzepte und Projekte
- Peergruppenarbeit
- Prüfungsgespräch

Praktikum:

Das Praktikum umfasst 1.200 Stunden, die in einer sozialpädagogischen Einrichtung abgeleistet werden. Um die breitgefächerte Theorie auch in der Praxis umsetzen zu können, wird das Praktikum in mindestens zwei unterschiedlichen Einrichtungen absolviert.

Kommissionelle Prüfung / Zulassung zur Prüfung

Jedes Semester wird mit der Abgabe einer Semesterarbeit und der Anwesenheit bzw. Mitarbeit in den Seminarblöcken positiv abgeschlossen.

Am Ende der Ausbildung findet eine Diplomprüfung statt. Voraussetzungen für den Prüfungsantritt sind:

- Nachweis über 10 Einheiten Einzelsupervision
- Diplomarbeit (60-80 Seiten)
- 100 % Teilnahme bei den Seminarblöcken bzw. Ersatzarbeit
- Teilnahme an den Projektgruppen zur Verfassung der Semesterarbeiten

Das Fachgespräch behandelt Themen der vorgelegten Diplomarbeit sowie theoretische Fragen zu den Ausbildungsinhalten.

Rahmendaten:

Kursnummer: 5678

Unterrichtseinheiten: 2.990 Einheiten

- 680 Einheiten Präsenzunterricht inkl. Auswahlmodul
- 1.600 Einheiten Praktikum = 1.200 Praktikumsstunden
- 250 Einheiten Verfassen der Diplomarbeit
- 150 Einheiten Projektgruppenarbeit, Verfassen der Semesterarbeiten
- 300 Einheiten tutorial learning
- 10 Einheiten Einzelsupervision

Nicht im Preis inkludiert:

- 10 Einheiten Einzelsupervision. Die Teilnehmenden können den:die Supervisor:in selbst wählen und den Zeitraum innerhalb der Ausbildungsdauer frei festlegen.
- Verpflegungs- und Übernachtungskosten, die im Rahmen des Moduls Erlebnispädagogik anfallen.

Kursanmeldung:

telefonisch:

Tel. Nr. 0810 / 004 005

online:

www.bfi-ooe.at–

BFI-Online-Kursbuch - 24 Stunden für Sie geöffnet!

Förderungen und Ermäßigungen:

Nutzen Sie die umfangreichen BFI-Ermäßigungen (für AK-Leistungskartenbesitzer, Gewerkschaftsmitglieder und Lehrlinge) sowie die Fördermöglichkeiten am BFI OÖ. Informieren Sie sich über Details, Fördervoraussetzungen, etc. unter der BFI-Serviceline: 0810/004005 oder im Internet unter: www.bfi-ooe.at.